



Die Müttervereinsfrauen

Die Müttervereinsfrau, de kennt ma auf'n ersten Blick,
de is immer guad drauf, fleißig und chick.
Langweilig sei und Dahoam sitzen, des is bei dene ned drin,
weil, is im Mütterverein was los, do san's dabei, do miaßn's hin.
Radlfahrn des dern's so gern, is des Ziel a no so fern.
Wenn's zum Fuatfahrn is, san ganz vui do - des is a Schau
do kennt mas hoid, de guade Müttervereinsfrau.
A Fest steht o, wir brauchan Leid zum Kuacha bacha,
do brauch ma ned lang bedeln, do kema scho lacha,
bis ma schau san vierzig Kuachan beinand,
dann kemans's no zum Verkaufa, mit eanan schena G'wand.
Beim Kegeln steht auf der Dofe oft a Fisch,
Gummibärle und Schleckzeig liegt auf'n Disch.
G'lacht und g'ratscht wird in oana dur,
wer dro is, woas blos da Kegelbua.
Palmbuschen-, Kräutersträußerl- und Adventskranzbind'n,
de Müttervereinsfrauen dern si immer zamfind'n.
Der Blumentepich wird mit viel Liebe gelegt,
bis dann de Eva wieder ois obe fegt.
Ganz lustig geht's beim Spielenachmittag zua,
de Müttervereinsfrauen de gem do koa Ruah.
Watten, Uno, Halma ois is a Gaude und sche,
do denkt koane dro: „is scho spät - miaß ma Hoam geh?“
Rosenkranz, Annafeier, Kreuzweg und Maiandacht
do is de Müttervereinsfrau dabei,
weil in de Kircha geh und beten, des g'hört dazua, des is ned einerlei.

Auf unsern Glauben, do derf ma baun,
der Herrgott wird scho auf uns schau -
schließlich san wir Müttervereinsfraun.

Is des Dahoambleim vorbei, dann feiert ma gscheid,
do macht ma a Fest - wir san bereit!
Spuin, kegeln, beten und feiern - ois wird wieder g'macht.
Wir Müttervereinmädels wir schafft ma des, war doch g'lacht!

